

Posener Zeitung.

Nr. 876.

Montag, 13. Dezember

1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 13. Dezember 1880. (Telegr. Agentur.)

	Not. v. 11.	Spiritus fest	Not. v. 11.
Weizen fest	275 50 205 —	loco	54 90 55 —
Dezember	211 — 210 50	Dezember	55 — 55 —
April-Mai		Dezember-Januar	54 80 54 70
Hoggen fest	213 50 213 50	April-Mai	55 90 55 90
Dezember	211 — 211 50	Mai-Juni	56 —
Dezember-Januar	200 — 200 —	Safer —	56 10
April-Mai		Dezember	149 50 149 —
Hühner still	56 50 56 50	Ründig, für Roggen	— 59 —
April-Mai	57 — 57 —	Ründig, Spiritus	--
Mai-Juni			

Märkisch-Posen C.A.	27 50, 27 60	dto. zweite Oriental.	58 10, 58 25
do. Stamm-Prior.	101 60, 101 50	Russ.-Bod.-Kr. Pfdb.	81 75, 81 75
Berg.-Märk. C. Akt.	116 50, 116 75	Poln. 5proz. Pfandbr.	63 40, 63 40
Ober-Schlesische C. A.	203 40, 203 10	Pos. Provinz.-B.-A.	116 50, 116 50
Kronpr. Rudolf.-B.	71 10, 71 25	Landwirthsch. B.-A.	73 25
Oester. Silberrente	63 —, 63 —	Pos. Spirit.-Akt.-Ges.	50 25, 50 25
Ungar. Goldrente	95 10, 94 40	Reichsbank	147 75, 147 75
Russ. Egl. Anl. 1877	92 60, 92 60	Dist. Kommand.-A.	180 75, 181 50
" " 80	71 60, 71 80	Rönigs-Laurahütte	119 70, 120 60
" Pr.	132 40	Dortmund. St.-Pr.	86 10, 87 —
" Nachbörse: Franzosen	484 —	Posen 4 pr. Pfandbr.	99 20, 99 20
		Kredit	499 —
		Lombarden	167 50

Gallier. Eisen. Akt.	120 75, 120 80	Rumän. 6% Anl. 1880	91 40, 91 50
Pr. konsol. 4% Anl.	100 10, 100 10	Russische Banknoten	207 90, 208 25
Posener Pfandbriefe	99 25, 99 25	Russ. Engl. Anl. 1871	89 75, 89 80
Posener Rentenbriefe	99 40, 99 40	do. Präm. Anl. 1866	142 30, —
Deherr. Banknoten	172 —, 171 90	Poln. Liquid.-Pfdb.	55 90, 56 —
Deherr. Goldrente	75 10, 75 10	Oesterreichisch. Kredit	498 50, 502 50
86er Loose	123 10, 123 10	Staatsbahn	484 —, 484 —
Italiener	86 60, 86 30	Lombarden	167 50, 166 50
Amerik. 3% fund.-Anl.	99 60, 99 60	Fondst. geschäftslos	

Stettin, den 13. Dezember 1880. (Telegr. Agentur.)

	Not.	v. 11.		Not.	v. 11.
Weizen ruhig	—	—	April-Mai	56 —	56 —
Dezember	—	—	Spiritus unveränd.		
Frühjahr	210 —	209 —	loco	53 50	53 50
Woggen ruhig			Dezember	53 40	53 39
Dezember	204 —	204 —	do. per . . .	— —	— —
Frühjahr	196 50	196 —	Frühjahr	54 70	54 80
do. per . . .	—	—	Safer —		
Rüböl still			Petroleum —		
Dezember	53 —	53 50	Dezember	10 50	10 50

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der k. Polizei-Direktion.
Posen, den 13. Dezember 1880.

Gegenstand.	Schwere W.	Mittl. W.	Leichte W.	Mitte.
Weizen	höchster 22 75	21 50	20 25	
niedrigster	21 75	20 50	19 —	20 96
Hoggen	höchster 21 50	20 —	20 50	
niedrigster	21 25	20 75	20 25	20 88
Gerste	höchster 16 —	15 25	14 75	
niedrigster	15 50	15 —	14 25	15 13
Safer	höchster 17 —	15 75	15 25	
niedrigster	16 —	15 50	15 —	15 75

Andere Artikel.

höchst. M.	niedr. Pf.	Mitte. M.	höchst. M.	niedr. Pf.	Mitte. M.
Stroh	4 50	3 50	4 —		
Richt-	—	—	—		
Krumm-	6 —	4 —	5 —		
heu	19 —	17 —	18 —		
Erbsen	—	—	—		
Linzen	—	—	—		
Bohnen	—	—	—		
Kartoffeln	4 —	3 50	3 75		

Börse zu Posen.

Posen, 13. Dezember 1880. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen, geschäftslos.

Spiritus, (mit Faß). Gef. 5000, Liter, Ründigungspreis
52,60, per Dezember 52,60 —, per Januar 52,60 —, per Febr.
53,10, per März 53,60 per April-Mai 54,60.

Posen, 13. Dezember 1880. [Börsenbericht.] Wetter:

Hoggen ohne Handel

Spiritus ruhig. Gefündigt 10,000 Liter, Ründigungspreis —
per Dezember-Januar 52,70 bez. Gd., per Februar 53,20 bez. Gd., per
Frühjahr 54,70 bez. Gd.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 13. Dezember 1880.

	feine W.	mittl. W.	ordin. W.
Weizen	11 M. — Pf. 10 M. — Pf. 8 M. 90 Pf.		
Hoggen	pro 10 = 35 = 10 = 15 = 9 = 90 =		
Gerste	8 = — = 7 = 60 = 7 = 30 =		
Safer	50 Kilogr. 8 = 10 = 7 = 50 = 7 = — =		
Kartoffeln	2 = — = 1 = 80 = 1 = 60 =		

Feuchte Getreidearten unter Notiz.

Marktkommission.

Produkten-Börse.

Bromberg, 11. Dezember 1880. [Bericht der Handelskammer.]

Weizen: flau, hellbunt 200—208, hochbunt und glasig 203—218,
abfall. nach Qualit. 170—190 Mark — Roggen: niedriger, loco
inl. 198—202 M. gering nach Qual. 175—190 Mark. — Gerste
feine Braun. 160—170 Mark, große 150—160 Mark, kleine 135—145
Mark. — Safer: loco 145—155 Mark. — Erbsen: Kochwaare
180—190 M. Futterwaare 170—180 Mark. — Mais, Rüben,
Kaps, ohne Handel. — Spiritus: pro 100 Liter à 100 pSt.
52,50—53,00 Mark. — Rubelcours 207,25 Mark.

Locales und Provinzielles.

Posen, 13. Dezember.

r. Fürst Karl Czartoryski aus Litthauen reiste gestern von hier
nach Züllichau.

r. Generalleutnant v. Alvensleben reiste gestern Vormittag
von hier nach Berlin.

r. Im Handwerkerverein wird in der Woche zwischen Weih-
nachten und Neujahr ein Kinderfest stattfinden, welches in dem neuen
Vereinslokale abgehalten werden soll. Es werden dabei Spiele, musi-
kalische und deklamatorische Unterhaltung, eine Verloosung für Kinder,
für welche auch ein Weihnachtsbaum ausgeputzt wird, und zum Schluss
ein Tanzfränschen veranstaltet.

r. Im Volksgarten-Theater fand am Sonnabend eine stark be-
suchte Kindervorstellung statt. Am Mittwoch wird eine eben solche
Vorstellung veranstaltet, zu welcher die evangelischen und jüdischen Wai-
senkinder vom Theaterdirektor Heilbronn eingeladen worden sind;
zu der Kindervorstellung am nächsten Sonnabend haben die katholischen
Waisenkinder eine Einladung erhalten.

r. Das Wasser der Warthe beginnt wieder zu steigen; heute
Morgen betrug der Wasserstand 6 Fuß 8 Zoll, d. h. 3 Zoll mehr als
gestern.

r. Verspätung. Am Sonntage verspätete sich der von Kreuz hier
eintreffende Vormittagszug, welcher fahrplannäßig 8 Uhr 12 Min. an-
kommt, um 58 Minuten.

r. In der Wilhelmstraße hatte sich gestern der Kanal an der
Westseite in Folge des Regens verstopft und mußte daher gereinigt
werden.

r. Unfall. Das Pferd eines Bäckers von Jerzyce, welches vor
ein Fuhrwerk gespannt war, ging gestern Nachmittags auf dem Wege
von der Stadt nach dem Berliner Thore durch, eilte durch dieses Thor
und bog alsdann in die Wallstraße ein; hier wurde ein Kaufmann
von der Breslauerstraße, welcher nicht rasch genug auszuweichen ver-
mochte, von dem Fuhrwerk überfahren und trug dadurch derartige
Kontusionen davon, daß er nach Hause geleitet werden mußte.

r. Messerstecherei. Am Sonnabend war ein hiesiger Fleischer
mit zwei anderen Männern in ein übel berückichtigtes Haus auf der
Krämerstraße gegangen. Er gerieth dort mit denselben in Streit und
verfechtete dem einen von ihnen mit einem Messer einen Stich nach dem
Kopfe, so daß dadurch eine zwei Zoll lange Wunde entstand, welche
von einem Arzte zugenäht werden mußte.

Staats- und Volkswirtschaft.

** Berlin, 10. Dezember. [Viehmarkt.] Zum Verkauf
standen: 87 Rinder, 861 Schweine, 591 Kälber, 1196 Hammel.
Da Bedarf nicht vorhanden, war das Geschäft, was Rindvieh, Schweine
und Hammel anbetrifft, ein ganz unbedeutendes und verblieben die
Preise in diesen Viehgattungen dieselben wie am letztvergangenen
Montag. Kälber waren in feiner Waare gesucht und wurden solche
mit 60—65 bezahlt, während Mittelwaare bei langsamem Handel 50
bis 55, geringere 35—45 Pf. per 1 Pfd. Schlachtgewicht erzielte.

△ Stettin, 10. Dezember. [Wochenbericht von Land-
hoff und Gessel.] Wetter anhaltend milde, im Laufe der Woche

viel Regen und Sturm. Weizen still, Newyork meldete einen Rückgang von 3 Cents gegen die Course Ende der Vormoche. Die disponibeln amerikanischen Bestände sind ferner erheblich angewachsen. England matt, angesichts der großen amerikanischen Vorräthe bleiben Käufer sehr zurückhaltend. Paris schwankend, es scheint größeres Interesse für den laufenden Termin am pariser Mehlmarkt sich gegenüber zu stehen. Die französischen Provinzialmärkte blieben ruhig. Hier angekommene Ladungen guten pommerischen gelben Weizens wurden mit 210—212, geringer und flammer Weizen mit 180—195 M. bezahlt.

Roggen wenig verändert. Die hiesigen Mühlen sind fürs Erste versorgt, stellen übrigens, wie alljährlich, gegen Ende des Jahres ihren Betrieb ein, um im Januar mit den nothwendig gewordenen Reparaturen vorzugehen. Von inländischem Roggen hatten wir in dieser Woche starke Zufuhren, die jedoch größtentheils zur Verladung nach Berlin aus dem Markte genommen wurden. Aus Riga wurden einige Partien von russischem Roggen mit 198—195 M. eif Stettin transit offerirt, ohne jedoch zum Geschäft zu führen; hier wurde bezahlt inländischer und russischer Roggen je nach Qualität 200—205 Mark.

Gerste still, trotz ermäßigter Offerten will das Ausland nichts kaufen. Hier wurde Futtergerste 140—150, Brauergerste 155—160 M. Hafer unverändert. Erbsen vielseitig offerirt, geringe Frage. Futtererbsen M. 160—162, Kocherbsen 170—180 gehandelt. Rüben und Deshaaten bei kleinem Geschäft wenig verändert.

Spiritus ferner gewichen. Die Ankünfte von effektiver Waare bleiben andauernd groß, die Kaufkraft jedoch ist recht zurückhaltend, so daß sich wohl bald Lager bilden dürfte.

Dresden, 11. Dezember. [Produkten-Bericht von Wallersteins und Mattersdorff.] Das hiesige Getreidegeschäft bewegte sich in der abgelaufenen Woche in noch engeren Grenzen wie bisher, und da fast jeder Absatz fehlt, sind die notirten Preise nur bei vereinzelten Abschlüssen erzielt worden. Das Angebot von in- und ausländischem Weizen und Roggen bleibt ein namhaftes und dem geringen Bedarf weit überlegen, und kann sich dieses Mißverhältniß erst mit dem Eintritt eines besseren Mehlabfakes ändern.

Wir notiren: Weizen inländisch weiß 230—236 Mark, do. gelb 215—230 Mark. Roggen inländisch, 220—224 M., galizisch, russisch 218—222 M. Gerste inländ. 165—175 Mark, do. böhmisch, mährisch 172—200 M., do. Futterwaare 130—145 Mark. Hafer inländisch 140—150 Mark. Mais amerikanisch 145—148 Mark, do. rumänisch 150—160 M. per 1000 Kilo netto.

Schwedische 10 Thaler-Loose von 1860. 41. Verloosung vom 1. und 2. November 1880. Auszahlung vom 1. Februar 1881 ab. à 1000 Thlr. No. 121190. — à 1000 Thlr. No. 67815. — à 500 Thlr. No. 156467. — à 150 Thlr. No. 72782 73596 82279 224608.

à 60 Thlr. No. 19810 36898 41613 67195 94175 138737 167516 175856 204274.

à 35 Thlr. No. 23509 27531 41613 67195 68675 77210 80484 86976 94175 114974 120632 137019 140629 167516 188634 199744 206479.

à 25 Thlr. No. 1129 6936 8520 13172 15913 22790 24102 44551 44906 45778 55899 57073 59638 61348 69360 79605 81115 604 85567 86885 89190 103501 107629 132357 141728 149589 153565 156065 162683 166055 180544 187894 203087 173 212496 223995 233124 237987.

à 13 Thlr. No. 17 58 252 263 315 397 521 738 776 973 1010 19 80 154 217 315 384 413 534 602 668 719 772 866 959 2017 78 117 132 194 195 199 204 446 538 572 639 761 783 840 980 982 3013 32 33 87 104 312 512 595 624 669 690 763 843 869 907 915 4029 104 264 567 580 771 788 854 5217 288 291 338 365 375 380 385 390 518 545 659 745 857 912 921 933 978 6053 136 186 198 242 261 289 334 353 398 411 451 490 548 565 754 758 780 843 857 874 7022 27 180 191 205 209 235 237 459 498 533 544 568 577 597 619 732 747 890 905 8021 41 103 119 177 215 278 323 431 467 479 502 541 763 868 9018 41 61 75 221 257 369 393 406 428 458 737 898 926 10076 77 98 116 207 277 311 338 358 433 441 512 640 753 759 936 11070 91 159 190 250 273 385 412 531 647 695 697 801 959 12001 63 224 307 466 598 672 747 917 986 13105 264 328 360 437 550 627 639 407 857 866 878 928 966 976 998 14041 88 119 120 180 233 243 373 513 516 579 585 623 656 713 756 807 869 947 961 981 15043 152 296 309 333 389 704 893 908 925 16003 93 101 398 502 569 575 708 789 885 988 17027 149 228 264 377 380 458 465 666 778 18055 90 233 307 352 400 449 489 581 590 649 19032 354 428 486 506 510 596 658 731 795 836 20054 113 179 191 217 286 293 352 359 557 619 632 675 850 947 21088 257 278 320 380 506 529 639 660 734 746 787 869 871 939 22069 100 134 144 268 285 305 356 413 504 540 546 557 603 726 922 996 23169 189 274 321 325 468 599 604 607 616 810 886 24007 105 192 246 276 309 370 880 435 439 567 856 966 975 25050 132 171 176 220 290 300 475 482 490 543 576 697 703 752 771 822 927 938 26003 24 53 61 117 130 231 374 375 518 567 883 911 912 938 972 27013 21 27 84 191 265 461 502 526 536 684 727 788 888 927 28006 99 117 172 184 200 213 277 337 355 421 639 726 730 765 802 839 912 29430 502 510 661 854 905 914 30047 238 250 305 354 480 468 519 641 664 889 950 992 31054 75 191 218 231 399 434 484 504 514 561 716 728 743 924 936 32007 16 18 292 446 484 809 970 33087 165 180 289 359 594 916 934 34015 153 174 222 234 334 356 511 532 570 607 615 651 673 738 889 35027 74 100 112 160 220 221 274 291 333 364 539 890 897 942 36113 179 184 196 202 227 236 388 421 603 756 761 800 916 963 991 37041 155 184 209 275 330 420 466 511 666 764 771 785 882 887 983 38020 117 143 405 432 476 500 524 795 817 909 963 966 99039 100 117 226 313 383 450 509 589 693 780 811 938 40006 70 112 130 249 525 681 769 41050 107 232 254 292 448 449 473

633 707 780 801 845 896 905 972 994 42269 290 295 326 332 469 684 902 43138 221 236 301 229 486 491 570 629 696 837 905 948 44066 398 432 547 644 676 771 45053 137 156 227 411 435 463 712 724 800 995 46069 138 188 225 308 341 561 639 671 689 991 47188 243 253 266 418 423 498 619 630 672 695 750 751 753 756 781 784 803 832 869 983 48068 217 308 332 420 474 480 557 633 641 681 772 784 830 866 907 922 49003 131 163 231 273 314 442 493 551 575 724 808 822 828 854 955 988 50050 74 180 222 225 365 782 873 922 980 51148 155 257 442 484 573 629 651 763 816 52062 82 93 203 250 479 963 986 53125 212 295 385 478 520 547 568 588 628 695 828 54034 192 242 349 362 447 527 632 636 671 683 836 899 943 55077 107 120 275 417 453 645 697 816 818 881 656 782 873 922 980 51148 155 257 442 484 573 629 651 763 816 57007 245 426 441 489 500 580 643 882 58028 31 110 179 297 351 427 492 550 601 741 808 869 873 59013 72 77 155 159 239 468 568 613 615 645 714 843 846 856 871 987 60066 72 136 148 239 388 398 461 592 653 792 827 865 996 61063 344 361 410 430 455 507 596 603 653 685 700 772 802 830 831 933 944 62051 182 294 326 337 446 496 566 573 762 876 916 63066 344 423 470 520 616 762 787 793 830 840 942 64078 271 301 326 328 773 895 975 65001 87 120 715 782 868 919 922 937 66049 97 142 143 163 392 408 678 726 825 842 930 950 67123 198 454 535 548 561 618 636 664 821 864 884 923 965 979 68007 61 101 103 201 365 442 446 462 514 545 562 664 756 793 953 69072 141 245 248 348 356 405 420 453 613 723 850 878 70050 63 119 230 287 313 397 427 435 551 576 664 666 689 861 71043 89 125 193 296 316 334 467 526 545 889 943 960 72158 238 408 611 617 655 822 920 73161 178 199 264 277 278 535 559 561 792 820 856 948 74045 173 252 253 326 329 346 383 384 476 580 766 841 864 978 990 75116 125 138 206 340 404 509 614 713 738 819 899 915 954 76063 84 115 184 227 283 331 332 338 411 557 583 668 797 813 848 980 77059 150 163 202 215 250 257 420 451 454 506 608 618 624 729 760 78001 28 76 83 284 331 514 518 583 703 720 782 954 79031 35 334 394 509 657 725 839 871 986. (Fortsetzung folgt.)

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 13. Dezember. Bei der heutigen Preisvertheilung der polytechnischen Gesellschaft in der Sorbonne hielt Gambetta eine Rede, worin er die Gesellschaft dazu beglückwünschte, daß sie in Beziehung zu den Arbeitern getreten sei, und dieselben waffne gegen den Irrthum, von welcher Seite er auch komme, gegen leere Deklamationen, die Frankreich ruhig ließen. Die Ordnung sei vollständig gesichert. Der Triumph der Demokratie wurde ehemals beunruhigt durch die Sophismen der reaktionären Partei. Das sei jetzt vorüber. Wir Franzosen haben Angesichts der äußeren und inneren Unglücksfälle den alten Menschen ausgezogen, die Jugend lernte sich selbst leiten und kennt keinen anderen Ehrgeiz, als Frankreich wieder auf seinen Platz zu stellen durch Arbeit, Wissen, Tugend und Solidarität. Gambetta schloß damit: „Alles für's Vaterland, das Wissen und den Ruhm.“ (Beifall.)

London, 13. Dezember. In Folge der ersten Lage Irlands ist ein Kabinetstath unerwartet auf heute anberaumt. Der „Standard“ erfährt, das Kabinet werde wichtige Beschlüsse fassen. Forster erklärte, er müsse ohne Ausnahmegewalt die Verantwortung für die Regierung in Irland ablehnen. Der sofortige Zusammentritt des Parlaments sei möglich.

Angekommene Fremde.

Posen, 13. Dezember.

Mylus' Hotel de Dresde. Staatsanwalt Stute a. Sost i. W., Domänenpächter Scholz und Frau a. Bythin, Rittergutsb. Rittmeister Jouanne und Frau a. Klenfa, Frau Rittergutsb. Gehlan und Tochter a. Razmierz, Ingenieur Prinz a. Berlin, die Kaufl. Dilsch a. Wien, Winkelsen a. Wittin, Kirsten a. Kulmbach, Fulde a. London.

Budow's Hotel de Rome. Die Rittergutsb. v. Bojanowski a. Krzesatowice und Rüttner a. Fabianowo, Oberamtm. Kühn a. Dembe, Schauspielerin Fräul. Kühnau a. Augsburg, die Kaufleute Woog a. Paris, Schlesinger, Levy und Lasker a. Breslau, Behrend a. Stettin, König a. Lempe, Austerlitz a. Birland i. O./Schl.

Hogellang's Hotel vormal's Tilsner. Die Feuer-Verf.-Zusp. Kaprind a. Magdeburg und Oesterreich a. Stettin, die Kaufl. Friede, Kupke und Jodisch a. Breslau, Krieger nebst Schwestern a. Berlin, Blaschke a. Magdeburg, Ziemer a. Wöngrowitz, Barwald a. Schroda, Frau Rentier Rabel a. Schroda, Fabrikant Sommerfeld, Rittergutsb. Döring nebst Nichte a. Bialybrod.

J. Grätz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Buchweis a. Warschau und Mottel a. Samter, Kataster-Einnehmer Selbig u. Frau a. Gnesen, Lehrer Budow a. Rogasen, Apotheker Lem a. Thorn.

Keiler's Hotel zum englischen Hof. Die Kaufleute Levy a. Wittkowo, Sahn a. Rogasen, Pintus a. Brandenburg, Reiser u. Frau, Schweitzer a. Neustadt b. P., Nauen a. Neustadt a. W., Frau Kaufm. Krenn a. Polajewo, Lehrer Ratur a. Dornik.